

Weihnachtsgeschenk für Klassenlehrerin 2. Klasse

Beitrag von „Quittengelee“ vom 27. November 2022 17:29

Zitat von golum

Die adäquate Förderung der Hochbegabung meines Sohnes ist weiterhin nicht gewährleistet!

Sehr geehrter Herr golum,

Ich antworte für meine Kollegin, die dies aus Zeitgründen leider noch nicht leisten konnte. Ich möchte an dieser Stelle eine nette Anekdote wiedergeben: Der letzte Jahrgang hat einen Adventskalender für das Kollegium gebastelt, der sich sehen lassen konnte. Dies hat sich aber nicht entsprechend in Förderung und Notengebung widergespiegelt, ich erwähne es nur, weil es eine so liebevolle Geste war. Ich möchte Sie auch keinesfalls unter Druck setzen, falls das so überkommen sollte, bedauere ich dies aufrichtig. Das Kind, deren Eltern im letzten Jahr eine Cartier ins Beutelchen Nr. 17 gelegt hatten, war einfach sehr leistungsstark und hatte die Gymnasialempfehlung wirklich verdient. Und man braucht ja auch nur einen guten Zeitmesser. Aber auch Autoschlüssel passen zum Beispiel in so ein Adventskalenderpäckchen. Wie Sie wissen, bin ich gerne pünktlich bei der Arbeit, um rechtzeitig Hochbegabtenförderung zu leisten. Und dafür braucht man außer einer Uhr auch ein schnittiges Coupé.

Ich hoffe, ich konnte weiterhelfen. Ansonsten stimme ich Ihnen natürlich zu, aus Ihrem Ernst-August wird sicher etwas ganz Besonderes!

Hochachtungsvoll, Frau Q. Gelee